

Vierlinden

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Brugger Neujaarsblätter**

Band (Jahr): **61 (1951)**

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VIERLINDEN

*Dunkelastig steh'n vier Linden
Engvereint am Höhenrand,
Drängen in die Schattenhalle
Das geschwungne Straßenband.*

*An sein Tagwerk geht ein Wanderer
Durch der Bäume mächt'ges Rund,
Trägt, gewohnten Weges schreitend,
Eine Last in schwerem Bund.*

*Doch ein anderer rastet sinnend,
Schaut ins weite, ferne Tal –
In der Linde tiefe Ruhe
Fällt der erste Morgenstrahl.*

*Durch die Wipfel leuchtet Hoffen,
Wenn der Frühling rings erblüht,
Wenn das Herz so jugendoffen
Für das Leben wieder glüht.*

*Wenn sich beider Hände fassen
Bei dem Auseinandergehn,
Fühlt sich keines ganz verlassen,
Trauend gütigem Geschehn.*

*Scheid' auch du mit frohem Mute,
Wenn sich wendet hier dein Schritt,
Was die Linden dir bedeuten,
Nimm es in den Alltag mit!*

Victor Jabn